

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Christoph Kunze.

Kunze, Johann Christoph

o.O., 20.07.1770-25.09.1770

24. - 30. August 1770

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188129)

[illegible]

26^{ten} November sind wir in der Nacht nach ²⁰⁰⁰ ~~Matara~~ ^{Matara} gelaufen. Heute früh sind wir mit einem
Vorfingefunden kleinen zylindrischen Schiff. Heute ist der glücklichste Tag von uns, weil wir
das gescheit haben. Der Wind ist Nordwind. Die das Schiff mit uns um und mit
der Wind ist ein ganz kleines Boot in jeder der Hölzer niedersinkt, von Hölzer geschnitten,
ganz über das Schiff und in unser Cabin. Auf unsamen Schiffen sind wir
unser Gatte. Dienst aus.

Am 28^{ten} In dieser nachkommenden Nacht ist der Winter so heftig gewesien, daß kein zimliches Gemüth darüber nachdenkt, sondern es muß dinsten sein. Den ganzen Tag schlugen wir Hellen und über das Schiff. Am Abend schon abends gelinder zu werden.

[illegible]

